

Innsbruck, Universitäts- und Landesbibliothek Tirol (ULBT), Cod. 1002

Walter Neuhauser u.a.: Katalog der Handschriften der Universitäts- und Landesbibliothek Tirol in Innsbruck, Teil 10: Cod. 951-1198. Bearbeitet von Helmut Gritsch, Patrik Kennel, Walter Neuhauser, Rita Neyer, Alexandra Ohlenschläger, Anna Pinter, Claudia Schretter-Picker. Mit Beiträgen von Petra Ausserlechner, Kurt Girstmair, Josef Oesch, Gabriel Rabo, Ursula Schattner-Rieser, Maria Stieglecker. Katalog- und Registerband. (Österreichische Akademie der Wissenschaften, phil.-hist. Klasse, Denkschriften 489; Veröffentlichungen zum Schrift- und Buchwesen des Mittelalters II,4,10). Wien 2017, 173. [Digitalisat]

Cod. 1002

173

Bl. 60v am unteren Blattrand von gleicher Hand Anführung von vier besonders wertvollen Handschriften des 9. bis 11. Jh. mit Vermerk, ob vorhanden oder fehlend:

+ *Riga, Pt. de. Aurora animae. Saec. X. (!)*.

o *Gregorius, S. Moralia seu in Job. Saec. X.* (zwar als fehlend angeführt, verblieb jedoch in Stams, wurde erst 1965 an die Staatsbibl. Berlin verkauft).

o *Vita b. Udalrici. 12°. Saec. IX.*

+ *Bernardus, S. Sermones. Saec. XI. quo vivit (!)*.

W. N.

Cod. 1002

VERZEICHNIS DER LIBRI PROHIBITI AUS DEM AUFGELASSENEN KARMELITERKLOSTER LIENZ

CXLV. C. ULBT. Pap. I, 10, I* Bl. 360 × 225. Innsbruck, 1788.

- B: Vergilbtes Papier, an den Rändern abgegriffenes Papier. Ein Faszikel.
- S: Blätter in der Mitte waagrecht und senkrecht gefaltet Einteilung des Schriftraumes in sechs ungleich breite Spalten mit Überschriften *Numerus Libri, Nomen Auctoris, Materia, Locus, Annus, Forma*. Kurrentschrift und Antiquakursive, dat. 1788 (Bl. 10v).
- E: Schmuckloser neuzeitlicher Gebrauchseinband: Papier über Pappe, Innsbruck, 18. Jh. VD und HD mit schwarzem geaderten Kleisterpapier überzogen. Am VD blau umrahmtes Signatureschild 1002 und blau umrahmtes Titelschild *Carmeliten in Lienz*. Rücken: graues Leinen mit Titelschild *Verzeichniss*. Am VDS blau umrahmtes Signatureschild *CXLV. C.* (= II 45 C). HDS, Vor- und Nachsatzblatt leer.
- G: Angelegt 1788 anlässlich der 1785 erfolgten Aufhebung des Karmeliterklosters Lienz. Vermerk in der alten Titeltkopie „1871 aus einem Mischband“.
- L: Wilhelm II 74. – Neuhauser, Handschriftensammlung 69. – Neuhauser, Katalog I 24. – Neuhauser, Musikgeschichte 204 (auch in: Neuhauser, *In libris* 480). – O. Ruggenthaler, Die ehemalige Karmeliter-Bibliothek in Lienz. *Tiroler Heimatblätter* 80 (2005) 106–109.

VERZEICHNIS DER LIBRI PROHIBITI AUS DEM AUFGELASSENEN KARMELITERKLOSTER LIENZ.

(Ir-v) leer.

(Ir) Tit.: *Verzeichniss Deren in der Bibliothek des aufgelassenen Karmeliten Klosters zu Lienz vermög dem Katalog inter Libros Prohibitos gesetzten Bücher.*

(Ir-9v) Katalog, entsprechend den bei Lindner, Aufhebung 269, Anm. 3 in der Gruppe 19 „Libri prohibiti“ genannten 122 Nummern. Umfasst aufgrund von Mehrfachanführungen unter einer Signatur insgesamt 132 Titel. Jeweils mit Anführung des geschätzten Wertes der einzelnen Bücher.

(Ir-7r) Katalog für die Nummern 1–96, Anordnung alphabetisch, nicht nach den Nummern.

(7v-9v) Nachtrag, Nummern 97–122, Anordnung nach den Nummern.

(9v) Anführung der Summe der geschätzten Bücher mit 41 Gulden, 44 Kreuzer. Darunter Vermerk: *Nr. 85 Lit. A Buxdorfii. Auf kreisamtlichen auftrag wird auch die um 12 fl. hier nicht zu verkauf geweste Concordantia Bibliorum Buxdorfii hebraica beygepakt und untereinem eingeschikhet.* Unterschrift: *Joh. Nep. v. Payer manu propria, Pfleger und Administrator.*

(10r) leer.

(10v) Amtliche Vermerke, jeweils gestrichen: 1) *reaccludatur dem Kreisamte im Pusterthal ad Bücherzensur 17687|2785 den 28ten Nov. 788.* 2) *Accludatur ad Gubernium ad Numerum 5931 Geistl. den 25ten Sber 1788.* 3) *Accludatur dem k. k. Bibliothecar H. v. Primisser ad Numerum 16605|2645 Bücherzensur.* Dazu 180° gedreht: *Lit. A.*

(I*r-v) leer.

Innsbruck, Universitäts- und Landesbibliothek Tirol (ULBT), Cod. 1002

Walter Neuhauser u.a.: Katalog der Handschriften der Universitäts- und Landesbibliothek Tirol in Innsbruck, Teil 10: Cod. 951-1198. Bearbeitet von Helmut Gritsch, Patrik Kennel, Walter Neuhauser, Rita Neyer, Alexandra Ohlenschläger, Anna Pinter, Claudia Schretter-Picker. Mit Beiträgen von Petra Ausserlechner, Kurt Girstmair, Josef Oesch, Gabriel Rabo, Ursula Schattner-Rieser, Maria Stieglecker. Katalog- und Registerband. (Österreichische Akademie der Wissenschaften, phil.-hist. Klasse, Denkschriften 489; Veröffentlichungen zum Schrift- und Buchwesen des Mittelalters II,4,10). Wien 2017, 174. [Digitalisat]

174

Cod. 1003

Über die Bibliothek des 1785 aufgehobenen Karmeliterklosters Lienz (nach der Aufhebung den Franziskanern übergeben) s. Lindner, Aufhebung 268f. und Ruggenthaler 106–109. Die Bibliothek umfasste bei der Aufhebung laut Lindner 4516 katalogisierte Bände, darunter zehn Handschriften, sowie 437 nicht katalogisierte Bücher, insgesamt also 4953 Bände.

W. N.

Cod. 1003

KATALOG DES INNSBRUCKER GENERALSEMINARS

CXLV. C. ULBT. Pap. I, 6, I* Bl. 350 × 230. Innsbruck, 1790.

- B: Papier stockfleckig und leicht vergilbt.
- S: Schriftraum die gesamte Breite einnehmend, ca. 300 × 230, rechts eine breite Titelspalte, links durch eine einfache bzw. eine doppelte Linie abgetrennt zwei schmale Spalten (*Stück, Theile*), zu 23–28 Zeilen. Antiquakursive und Kurrentschrift. Autograph Johann Anton Pfandner (Tiroler Kartograph, 18. Jh., Vermerk Bl. 5r).
- E: Neuzeitlicher Gebrauchseinband: braun geädertes Kleisterpapier, Papier über Pappe, Innsbruck, 19. Jh. Rücken mit urspr. grauem Leinen überzogen, ca. 30 mm in die Deckel hineingezogen. VD: links oben blau umrahmtes Signaturschildchen 1003, darunter ebenfalls blau umrahmtes überklebtes Papierschildchen, am oberen Rand mit blauem Dekor („laufender Hund“) umrahmtes Titelschildchen *Innsbruck Generalseminar*. HD leer. Rücken: Titelschildchen *Verzeichniss* und zweimal Signatur 1003 (in blauem Farbstift bzw. Bleistift). VDS und HDS Papier, am VDS oben links blau umrahmtes Schildchen *CXLV. C.* (= II 45 C) und links unten in Rot alte Inventarnummer der ULBT mit Signatur *N° 29804/Cod. 1003*, VDS leer.
- G: Angelegt im Zuge der Bestandsübernahme der Bücher des 1783–1790 bestehenden Generalseminars in Innsbruck durch die ULBT (2.10.1790, s. Bl. 5r). Vermerk in der alten Titelnkopie „1871 aus einem Mischband“. Auf Bl. 1r schwarzer Stempel *Bibliotheca Oenipontana*.
- L: Wilhelm II 74. – Neuhauser, Handschriftensammlung 69. – Neuhauser, Katalog I 24.

KATALOG DES INNSBRUCKER GENERALSEMINARS.

(I^r-v) leer.

(1^r) Tit.: *Verzeichniss derjenigen Bücher des aufgehobenen hiesigen königl. Generalseminars, welche gleich bei erfolgter Inventur desselben der königl. Akademischen Bibliothek zur einsweiligen (!) Aufbewahrung bis auf weitere Anordnung des königl. O.Ö^m Landesgubernii übergeben worden sind.*

(1^r) Bücher des ersten Kurses. – (1^v) Bücher des zweiten Kurses. – (2^v) Bücher des dritten Kurses. – Bücher des vierten Kurses.

(5^r) *Innsbruck, den 2^{ten} Oktober 1790.* Gezeichnet *Joh. s. Ant. s. Pfandner manu propria öö^r. gub. Konzipist.* Darunter *Michäeler Buchhalter R. O.*

(5^v-6^r) nur Rahmung.

(6^v, I*^r-v) leer.

R. N.

Innsbruck, Universitäts- und Landesbibliothek Tirol (ULBT), Cod. 1002

Österreichische Akademie der Wissenschaften, Institut für Mittelalterforschung, Abteilung Schrift- und Buchwesen: manuscripta.at -
Mittelalterliche Handschriften in österreichischen Bibliotheken

Permalink: manuscripta.at/?ID=31040



VERLAG DER
ÖSTERREICHISCHEN
AKADEMIE DER
WISSENSCHAFTEN

Die in diesem PDF enthaltenen Druckseiten sind Teil der im Verlag der Österreichischen Akademie der Wissenschaften erschienenen Publikation:

Walter Neuhauser u.a.: Katalog der Handschriften der Universitäts- und Landesbibliothek Tirol in Innsbruck, Teil 10: Cod. 951-1198. Bearbeitet von Helmut Gritsch, Patrik Kennel, Walter Neuhauser, Rita Neyer, Alexandra Ohlenschläger, Anna Pinter, Claudia Schretter-Picker. Mit Beiträgen von Petra Ausserlechner, Kurt Girstmair, Josef Oesch, Gabriel Rabo, Ursula Schattner-Rieser, Maria Stieglecker. Katalog- und Registerband. (Österreichische Akademie der Wissenschaften, phil.-hist. Klasse, Denkschriften 489; Veröffentlichungen zum Schrift- und Buchwesen des Mittelalters II,4,10). Wien 2017.

Das vollständige Werk ist beim Verlag der Österreichischen Akademie der Wissenschaften erhältlich /
The complete edition is available at the Austrian Academy of Sciences Press:

[Buch bestellen/Order Print Edition](#)

[auch Open access](#)